

Weihnachtliche Drabbels

Von abgemeldet

Inhaltsverzeichnis

Kapitel 1: Glatteis und Knochenbrüche	2
Kapitel 2: Der Schneewalzer wird nicht im verschneiten Wienerwald getanzt!	3
Kapitel 3: Und wann sollte ich das jemals brauchen!	4

Kapitel 1: Glatteis und Knochenbrüche

Titel: "Glatteis und Knochenbrüche"

Autor: Daeny

Warnungen: Glatteis

Disclaimer: Die hier verwendeten Charaktere sind Eigentum von JKR und ich verdiene mit der Produktion dieses Drabbels kein Geld.

Zusammenfassung: Für den Drabble-Weihnachtskalender auf http://www.livejournal.com/community/hd_slash/

.....oO8Oo:....

"Ich könnte da draußen sterben!", jammerte Draco und warf seine Stiefel einem verwirrt aussehenden Harry Potter vor die Füße.

"Nein, das wirst du nicht. Nicht nach alledem was wir zusammen durchgemacht haben." Eine Erinnerung blitzte vor Harrys innerem Auge auf, nur ein Abbild der Wirklichkeit vor vier Jahren.

Vorsichtig hob Harry die Stiefel auf und ging vor seinem Freund in die Hocke.

Es ist nur ein Spaziergang und du wirst dir bei diesem Glatteis keinen Knochenbruch holen."

Interessiert hob Draco eine Augenbraue. "Und wieso nicht?"

"Weil sich Muggel anders als wir auf Wettereskapaden vorbereiten." Harry grinste verschwörerisch. "Sie streuen Sand!"

.....oO8Oo:....

Kapitel 2: Der Schneewalzer wird nicht im verschneiten Wienerwald getanzt!

Titel: "Der Schneewalzer wird nicht im verschneiten Wienerwald getanzt!"

Autor: Daeny

Warnungen: Nichts

Disclaimer: Die hier verwendeten Charaktere sind Eigentum von JKR und ich verdiene mit der Produktion dieses Drabbels kein Geld.

Zusammenfassung: Für den Drabble-Weihnachtskalender auf http://www.livejournal.com/community/hd_slash/

...:oO8Oo:...

Ein leiser Ton erfüllte den Raum, langsam klang er aus und ein zweiter nahm seinen Platz ein, bevor eine schwungvolle Melodie die Stille vertrieb, die Töne untermalte und die Sehnen schwingen ließ.

Langsam drehte sich Hermine im Kreis und bewegte sich tanzend und kreiselnd auf Harry zu.

Auffordernd hielt sie ihm ihre ausgestreckten Arme entgegen.

Dieser trat einen Schritt auf sie zu. "Es ist weder Winter noch schneit es noch sind wir im Wienerwald... also warum...", stammelte Harry nervös.

"Verdammt Harry, der Schneewalzer wird nicht im verschneiten Wienerwald getanzt, also willst du tanzen lernen um Draco zu beeindrucken oder nicht?!"

...:oO8Oo:...

Kapitel 3: Und wann sollte ich das jemals brauchen!

Titel: "Und wann sollte ich das jemals brauchen!"

Autor: Daeny

Warnungen: Anregung der Fantasie

Disclaimer: Die hier verwendeten Charaktere sind Eigentum von JKR und ich verdiene mit der Produktion dieses Drabbels kein Geld.

Zusammenfassung: Für den Drabbel-Weihnachtskalender auf http://www.livejournal.com/community/hd_slash/

Anmerkung: Diese wunderbare Idee konnte ich leider nicht in einen Drabbel pressen, daher gibt's hier einen Drouble, also ein Drabbel mit 200 Wörtern. ;) Ich hoffe, ihr nehmt ihn mir dennoch als Türchen ab. ;)

...:oO8Oo:...

"Nun mach schon...", quengelte Harry und schob Draco zum fünften Mal ein riesiges Paket vor die Nase. "Mach es auf!"

Draco grinste, gab aber keinen Kommentar zu Harrys Verhalten ab, sondern begann betont langsam, den Klebestreifen von dem roten Geschenkpapier zu lösen. Harry beäugte misstrauisch seine Vorgehensweise und schien sich ernsthaft um Gelassenheit zu bemühen. Doch schließlich siegte seine Ungeduld.

"Verdammt, reiß es auf!"

Draco vertiefte sich nur noch mehr, doch er kam der Aufforderung ohne Zögern nach. Harry war einfach zum Anbeißen, wenn er vor Ungeduld starb.

Als er sich durch die Massen an Zeitungspapier gewühlt hatte, kamen zwei silberne Ringe, die mit einer Kette verbunden waren, zum Vorschein. Nun war es an Draco, diese verbundenen Ringe misstrauisch zu beäugen.

"Was zum Henker...?", stammelte er verblüfft und sah seinen Geliebten fragend an.

Nun war es an Harry, diabolisch zu grinsen. "Dies sind Schellen, mein Süßer. Die Muggel verwenden sie, um ihre Kriminellen an der Flucht zu hindern."

Draco sah Harry noch einen winzigen Augenblick verwirrt an, bevor bei ihm der Groschen seinen Weg fand.

"Und wann sollte ich das jemals gebrauchen...?"

Doch weiter kam er nicht, denn Harry hatte für sich entschieden, das diese Schellen Dracos Bewegungsfreiheit einschränken würden.

...:oO8Oo:...